

Nr. 606

Dezember 2025



Auerbacher Leben



Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.

ALBIEZ

Lebensstil-Lebensräume



**ROLF
BENZ**

brühl



TEAM 7


de Sede
OF SWITZERLAND

Miele

LEICHT

Mal gugge, was es neues beim **ALBIEZ** gibt

Joachim Albiez e.K.

Montag: geschlossen

Dienstag-Freitag: 9.30 Uhr - 19.00 Uhr

Samstag: 9.30 Uhr - 16.00 Uhr

www.albiez-moebel.de



Berliner Ring 167 - 64625 Bensheim-Auerbach - Tel. 0 62 51 - 7 17 11

Auerbacher Leben

Nr. 606

56. Jahrgang

Dezember 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

die Vorweihnachtszeit bringt auch in diesem Dezember wieder viele schöne Ereignisse und spannende Einblicke mit sich. Besonders freuen wir uns über die gelungene Restaurierung des Musikpavillons im Kronepark durch die Firma Damm, Verputz + Anstrich GmbH – ein Gewinn für unseren Ort und seine kulturellen Veranstaltungen.

Musikalisch war es beim Freundschaftssingen der Liedertafel im Bürgerhaus Kronepark, das erneut zeigte, wie lebendig das Leben in unserem Luftkurort ist. In dieser Ausgabe blicken wir außerdem auf die diesjährige Kerb zurück – begleitet von einem Bericht und einer dreiseitigen Bildstrecke.

Unsere Rubriken Auerbacher Straßennamen, die Themenseite Gesundheit, das Rätsel, die Termine sowie die historischen Beiträge von Fritz Krauß und Dr. Lupold von Lehsten runden das Heft ab.

Wir wünschen Ihnen eine stimmungsvolle Adventszeit und viel Freude beim Lesen!

Ihre Redaktion des Auerbacher Lebens

**Die Redaktion des „AUERBACHER LEBENS“ bedankt sich bei
allen Leserinnen und Lesern für ihr Interesse,
sowie den Inserenten für ihre Treue
und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.**



**Gisela Hamel
Thomas Schrabeck**

Titelfoto: 50 Jahre Kerb in Folge.

Neue Webseite: auerbach-bergstrasse.de

Impressum/Selbstverlag: Kur- u. Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.,
Postfach 3107, 64625 Bensh.-Auerbach Telefon 06251 77945

Vorstand: Dr. Reinhard Bauß (1. Vorsitzender), Angelika Czypull (2. Vorsitzende), Karlheinz Weigold (Geschäftsführer), Holger Osterberg (Schatzmeister), Ingrid Stühling (Schriftführerin), Michael Kärchner (Webmaster), Fritz Becker (Abteilungsleiter Kerb), Gabriele Mundt (Abteilungsleiterin Kunst), Simone Strehler (Abteilungsleiterin Musik).



Ehrenvorsitzender:
Karl Wilfried Hamel †



Ehrenmitglied: Hans Eichel,
Bundesminister a.D.



Ehrenmitglied
Fritz Krauß †

Redaktion: Gisela Hamel, Thomas Schrabeck

Redaktionsmitglieder: Norbert Bauer, Dr. Reinhard Bauß, Dr. Jens Braun, Horst Knop, Dr. Lupold von Lehsten.

Die Vereins-Monatsbroschüre wird kostenlos abgegeben; Postversand gegen Erstattung der Selbstkosten. Beiträge mit Namen oder Kurzzeichen, decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Alle Rechte vorbehalten.

Satz/Copyright AAA-Verlag, Bensheim-Auerbach, Darmstädter Str. 179; ghamel@gmx.de
auch für Anzeigen

Layout: Thomas Schrabeck

Druck: WIRmachenDruck GmbH, Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

Auflage: ca. 1.500 Stück

Bankkonten: Sparkasse Bensheim BIC: HELADEF1BEN IBAN: DE05 5095 0068 0001 0880 04
Volksbank Darmstadt Mainz eG BIC: MVBMDE55
IBAN: DE83 5519 0000 0055 1230 38
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000750931

Anzeigenschluss: 2 Monate vor Druckbeginn

Termenschluss: 6. des vorherigen Monats.

Details zur Umsetzung der EU-Datenschutz-Grundverordnung entnehmen Sie der
Datenschutzerklärung unter: www.auerbach-bergstrasse.de





Liebe Auerbacherinnen und Auerbacher,

das Jahr 2025 neigt sich seinem Ende zu – und es war wahrlich ein ereignisreiches Jahr, in dem Freud und Herausforderung oft eng beieinanderlagen. Angesichts der angespannten Weltlage tut es gut, dass wir hier in unserem schönen Auerbach immer wieder Orte und Momente des Zusammenhalts, der Freude und der Gemeinschaft erleben dürfen.

Ein besonderer Höhepunkt war in diesem Jahr zweifellos unsere 50. Auerbacher Kerb in ununterbrochener Reihenfolge – ein großartiges Jubiläum und ein riesiger Erfolg! Dank des engagierten Einsatzes der Kerweabteilung und der vielen fleißigen Helferinnen und Helfer konnten wir ein Fest feiern, das uns allen in bester Erinnerung bleiben wird.

Im Anschluss bereicherten uns auch die beiden Ausstellungen zu „50 Jahre Kerb“ und „70 Jahre Luftkurort Auerbach“, die eindrucksvoll zeigten, wie tief Geschichte und Gemeinschaft in unserem Ort verwurzelt sind.

Doch auch unsere anderen Abteilungen haben das kulturelle Leben in Auerbach in diesem Jahr wieder vielfältig geprägt: Chorissimo begeisterte mit prächtigen Konzerten, unsere Künstlerinnen und Künstler der Abteilung „Kunst im Fürstenlager“ lockte mit sehenswerten Ausstellungen in den Damenbau und die AKA, die „Auerbacher Kunstausstellung“ setzte einmal mehr künstlerische Akzente.

Ein ganz besonderer Erfolg waren wieder die Auerbacher Konzerte im Kronepark – ein musikalisches Highlight für alle Generationen. Ob mit unserem Chor Chorissimo, der Band Legend of Life (LoL), den Blütenweg-Jazzern, Garden of Delight oder dem Gesangverein Liedertafel – sie alle sorgten für unvergessliche Sonntagvormittage voller Musik, Begegnung und Lebensfreude.

Lassen wir das Jahr nun in Ruhe und möglichst in Frieden ausklingen. Genießen Sie die besinnliche Adventszeit, die schönen Feiertage und starten Sie gesund und zufrieden in das neue Jahr 2026.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Dr. Reinhard Bauß
Vorsitzender des
Kur- und Verkehrsvereins Auerbach 1866 e.V.

Auerbacher Straßennamen

Theodor-Storm-Weg

Der Theodor-Storm-Weg zweigt gegenüber der Jacob-Löhr-Straße von der Schillerstraße ab und erschließt ein Wohnquartier, das westlich der Schillerstraße und südlich der Adalbert-Stifter-Straße liegt. Der Weg rahmt das Gebiet im Süden und Westen ein und hat noch einen Abzweig in westlicher Richtung. Im Norden ist er an die Adalbert-Stifter-Straße angebunden.

Jetzt folgt im Schema meiner Berichte zu den Auerbacher Straßennamen eine Darstellung des Lebens und des Werks, des wichtigen norddeutschen Dichters. Nicht aus „Schreibfaulheit“, sondern aus Neugier habe ich dieses Mal einen Versuch unternommen. Ich rief die Künstliche Intelligenz von ChatGPT auf.

„Hallo Mensch, ich bin ein KI-Chatbot, Modell GPT-5 nano“, meldete sich die KI. Ich erteilte ihr folgenden Auftrag: „Schreibe bitte einen Artikel für die Reihe Auerbacher Straßennamen in der Zeitschrift Auerbacher Leben des Kur- und Verkehrsvereins Bensheim Auerbach zu Leben und Werk von Theodor Storm, maximal 300 Wörter.“

Es dauerte nur eine Sekunde und ich erhielt den folgenden Text der KI, den ich unverändert einfüge:

Gern! Hier ist ein kompakter Artikel, passend zur Reihe „Auerbacher Straßennamen“ in der Zeitschrift Auerbacher Leben des Kur- und Verkehrsvereins Bensheim Auerbach, über Theodor Storm (max. 300 Wörter):

Theodor Storm, einer der bedeutendsten deutschen Erzähler der Romantik und Frührealismus, prägte mit seinen Novellen und Erzählungen die deutsche Literatur wie kaum ein anderer. Geboren 1817 in Eversholt (Pommern), verbrachte Storm einen Großteil seines Lebens in Schleswig-Holstein, wo er als Lehrer und später als Justizbeamter arbeitete. Seine literarische Reife erlangte er vor allem durch die Novellenzyklen Die Geschichten aus dem Hundertjährigen Haus und Der Schimmelreiter, die von Natur, Schicksal und menschlicher Verantwortung handeln. Storms Prosa zeichnet sich durch klare Sprache, präzise Charakterzeichnung und eine subtile melancholische Stimmung aus.

Leben und Werk spiegeln eine enge Verbundenheit mit norddeutschen Landschaften und Meeresrauschen wider. Die Auerbacher Straße ehrt nicht nur einen Schriftsteller, sondern erinnert an die Verbindung zwischen literarischer Bildung und regionalem Leben.



Storms Figuren geraten oft in moralische Konflikte, doch ihre Kernlinie bleibt: Menschlichkeit inmitten von Veränderung und Zeitdruck. Seine Werke wurden oft als Vorläufer des poetischen Realismus gelesen, der psychologische Tiefenschärfe und soziale Beobachtung verbindet.

In Auerbach bietet die Straßenbenennung die Gelegenheit, Passanten- und Leserfreundlich auf Storms Beitrag zur deutschsprachigen Literatur aufmerksam zu machen. Ein kurzer Gedenkhinweis an der Straßeneinfahrt könnte Besucherinnen und Besucher dazu anregen, sich mit Storms dichterischem Blick auf Natur, Geschichte und menschliche Verantwortung auseinanderzusetzen.

Hinweis: Der Artikel ist eine knappe Einführung; weitere Details zu Storms Leben, Werk und Wirkung finden sich in tiefergehenden Porträts und literatur-historischen Briefwechseln.

* * *

Soweit der Beitrag der KI.

Ich fand ihn interessant, stellte jedoch fest, dass trotz des Hinweises auf das Auerbacher Leben, ganz andere Aspekte aufgenommen wurden und ein wissenschaftlicher Schreibstil Anwendung fand, als ich sie in meiner seitherigen journalistischen Arbeit an der Reihe pflegte. Der Name unseres Stadtteils taucht auf, aber der Bezug zur Serie Auerbacher Straßennamen ist nur am Rande erkennbar.



Deshalb hier zum Vergleich meine – diesmal etwas kürzere – Zusammenfassung von Leben und Werk des Dichters.

Theodor Storm wurde im Jahre 1817 geboren, nach meiner Recherche aber nicht in Eversholt (Pommern), sondern in Husum. Die Eltern waren gehobener Mittelstand, der Vater war Justizrat. Theodor liebte seine norddeutsche Heimat und seine Heimatstadt Husum, die damals wie das ganze Herzogtum Schleswig staatlich zu Dänemark gehörte. Storm besuchte humanistische Gymnasien in Husum und später in Lübeck. Dort kam er mit der Literatur in Berührung und begann bereits mit fünfzehn Jahren mit dem Schreiben eigener Gedichte. Zitlebens sah er sich mehr als Dichter, denn als Literat.

Ab 1837 studierte er Jura an den Universitäten von Kiel und Berlin. Zwischen 1843 und 1853 arbeitete er als Rechtsanwalt, zeitweise in der Kanzlei des Vaters. Später wurde er, nach einer Zeit als Assessor in Potsdam, Kreisrichter in Heiligenstadt im Eichsfeld.

Schließlich führte ihn sein Beruf wieder in seine Heimatstadt Husum zurück, wo er Amtsrichter wurde und als Landvogt die rechtliche Autorität des Landesherrn in der Stadt war.

Beachtung fand der Jurist Theodor Storm jedoch als Dichter, der die norddeutsche Heimat und ihre Überlieferungen zu seinem wichtigsten Thema machte. In seinem Gedicht „Die Stadt“ (1852) beschreibt er seine Heimatstadt und verleiht ihr die noch heute übliche Bezeichnung „Du graue Stadt am Meer“.

Besondere Bedeutung bis heute haben zahlreiche Novellen, wie Pole Poppenspäler aus dem Jahr 1874, oder „Der Schimmelreiter“ aus dem Jahr 1888, sein bekanntestes und letztes Werk, entstanden im Jahr seines Todes. Dieses Werk verknüpft seine Darstellung des Lebens im hohen Norden mit geheimnisvollen Überlieferungen und ländlichem Aberglauben.

Zu seiner Einordnung in die literarischen Gattungen verweise ich heute einfach auf die Ausführungen der KI am Anfang dieses Beitrags.

Noch einmal zur KI: Ich forderte sie nachher auf, mir noch etwas zu Storms Gedicht „Knecht Ruprecht“ zu schreiben, schließlich erscheint die Ausgabe des Auerbacher Leben kurz vor dem Nikolaustag. Die KI schickte mir eine gleichermaßen formulierte Kritik. Zitate: „Knecht Ruprecht – ein Gedicht voller Sinnlichkeit des Nordens, zugleich eine stille Meditation über Gaben, Moral und Menschlichkeit.“ – „Das Gedicht illustriert Storms subtile Dialektik zwischen Fantasie und Wirklichkeit.“

Mein Wunsch und Auftrag war auch, die ersten sechs Zeilen des Gedichts zu zitieren. Hier hat die KI, die wieder innerhalb einer Sekunde antwortete, folgendes Zitat begonnen: „Ich lag und träumte, und der Stern hat mir die Nacht bestrahlt...“ Das war aber nicht gewünscht. Vielmehr ging es mir um das Gedicht, das auch heute Storms bedeutendes Weihnachtsgedicht ist:

„Von drauß vom Walde komm ich her;
ich muß euch sagen, es weihnachtet sehr!
Allüberall auf den Tannenspitzen
sah ich goldene Lichtlein sitzen;
und droben aus dem Himmelsthür
sah mit großen Augen das Christkind hervor. ...“

Nach längerer schwerer Krankheit starb Theodor Storm im Jahr 1888 und wurde in seiner Heimatstadt Husum begraben. Ihm wurden einige Denkmäler gesetzt und in vielen Städten wurden Straßen nach ihm benannt, so wie auch in unserem Stadtteil.

Norbert Bauer

Neuer Anstrich für den Auerbacher Musikpavillon

Firma Damm führte Arbeiten teilweise kostenlos durch

Ende Oktober wurde durch die in Auerbach ansässige Firma Damm Verputz + Anstrich GmbH der Musikpavillon im Kronepark inklusive der Dachbalken und der stählernen Tragkonstruktion neu angestrichen bzw. renoviert.

Dem wiederholt vorausgegangen waren illegale Wandschmierereien und Verschmutzungen am Gebäude, insbesondere im Bühnenbereich, durch unbekannte Täter.

Der Firmeninhaber Michael Damm, der auch Mitglied im Kur- und Verkehrsverein ist, bewies nach der Auftragsteilung durch die Stadt Bensheim einmal mehr, dass er auch ein Herz für unseren Luftkurort hat.

Obwohl die Maßnahme ausführungsmäßig und finanziell limitiert war, beschloss der Firmeninhaber, die darüberhinausgehenden Arbeiten kostenlos mit auszuführen.

Der Kur- u. Verkehrsverein dankt Herrn Michael Damm sehr herzlich für die überaus großzügige Aktion.

kw



Unser Bild zeigt den Juniorchef Marcel Damm während den Renovierungsarbeiten: links daneben Geschäftsführer Karlheinz Weigold

THEATER / KONZERTE

- Donnerstag, 04.12.20.00 Uhr Markus Rill & Maik Garthe - Bruce Springsteen Tribute**
PiPaPo-Kellertheater, Wambolterhof 1 Tickets: Tourist-Info Bensheim, Tel. 06251/8696101 und unter vorverkauf.pipapo-kellertheater.de
- Freitag, 05.12.20.00 Uhr Ich, erste Person Einzahl**
Komödie von Lewis Grant Wallace PiPaPo-Eigenproduktion
PiPaPo-Kellertheater, Wambolterhof 1
weitere Termine: 12. und 20.12., jew. 20.00 Uhr Tickets: Tourist-Info Bensheim, Tel. 06251/8696101 und unter vorverkauf.pipapo-kellertheater.de
- Samstag, 06.12.15.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz PiPaPo-Kinder- und Familienstück**
PiPaPo-Kellertheater, Wambolterhof 1 weitere Termine: 07., 13., 14., 20. und 21.12.25 sowie Termine im Januar und Februar 2026
Tickets: Tourist-Info Bensheim, Tel. 06251/8696101 und unter vorverkauf.pipa po-kellertheater.de
- Sonntag, 14.12.20.00 Uhr "Es war die Lerche"**
Eine musikalisch untermalte Komödie von Ephraim Kishon Abo "Großes Haus" und freier Verkauf / Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5
Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Parktheater
Infos: www.stadtkultur-bensheim.de
- Sa. 20.12.undSo. 21.12.jew. 20 Uhr Siegfrieds Nibelungenentzündung**
Gastspiel des Kikeriki Theater Darmstadt Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5 Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Parktheater
Infos: www.stadtkultur-bensheim.de
- Freitag, 26.12.20.00 Uhr Weihnachtsgospel mit "Getogether"**
Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5
Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Events
Infos: www.stadtkultur-bensheim.de
- Mittwoch, 31.12.19.00 Uhr Silvesterspecial BLOND – frisch getönt! –**
Ein wilder Mix aus Revue, Musik-Kabarett und Comedy
Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5
Veranstalter: Festspiele Auerbach Infos: www.festspiele-auerbach.de

Ausstellungen

- bis 16.01.26 Emil Nolde – A Private Collection**
im Museum Bensheim, Eingang Marktplatz 13
Öffnungszeiten: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr, Schullassen, Gruppen und Führungen nach Vereinbarung / Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

SONSTIGES

Bis 22.12. Weihnachtsmarkt in der Innenstadt Bensheim

Donnerstag, 04.12. ab 15 Uhr Angehörigentreffen Bürgerhaus Kronepark Auerbach,
Darmstädter Str. 166 / Veranstalter: Netzwerk Demenz und Stadt Bensheim mit
Voranmeldung: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/86991-62

Donnerstag, 04.12. 18.00 Uhr Gesprächsgruppe für Frauen mit Depressionen
Gegenseitige Unterstützung, Aufzeigen von Hilfsmöglichkeiten und Informations
austauschFrauenbüro Bensheim, Hauptstrasse 53, 2. OG
Veranstalter: Frauenbüro Bensheim, Tel. 06251/856003, Mail: frauenbuero@
bensheim.de jeden 1. Do. im Monat

Samstag, 06.12. 11.00 Uhr Weihnachtliche Stadtführung
Treffpunkt: am Lammertsbrunnen Veranst. Tourist Information Bensheim / Infos
und Anm.: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

Sonntag, 07.12. 15.00 Uhr Wanderehrungsfest und Weihnachtsfeier
Bürgerhaus Kronepark Auerbach, Darmstädter Str. 166
Veranstalter: OWK Auerbach

Mittwoch, 10.12. 19.00 Uhr Meditation am Abend – Stille, Texte und Musik
Seminarraum stationäres Hospiz Bergstraße, Kalkgasse 7
Veranstalter: Hospiz Bergstraße, 2. Mittwoch im Monat

Donnerstag, 11.12. 10.00 Uhr Zwergenschmökern- für Kinder ab 18 Monate
Stadtbibliothek Bensheim, Platanenallee 5
Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek
Infos: Tel. 06251/14444 oder bibliothek@bensheim.de

**Donnerstag, 11.12. 16.30 Uhr Krebsberatung und Orientierung für alle Betroffenen
und Angehörige mit Rilana Borchmann von Krebs & Hoffnung**
Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim
Nähre Infos und Anmeldung: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de

Samstag, 13.12. 11.00 Uhr Geschenkeversteigerung an der Alten Faktorei,
Hauptstraße 39 Veranstalter: Showmaker Events und der Bensheimer
Einzelhandel. Der Erlös wandert vollständig in ein Weihnachts-fest für
wohnungslose und hilfsbedürftige Menschen

Donnerstag 18.12. 15.30 Uhr Bilderbuchkino – für Kinder ab 4 Jahren
Brigitte Wagenknecht liest aus "Ein Rentier sucht Weihnachten" Stadtbibliothek
Bensheim, Platanenallee 5 Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek
Infos: Tel. 06251/14444 oder bibliothek@bensheim.de

Vier Vereine in Freundschaft vereint

Breites Spektrum beim Freundschaftssingen

der Liedertafel Auerbach

Am 1. November war im Bürgerhaus Kronepark ein kleines Fest der Chormusik. Auf Einladung der Liedertafel Auerbach gaben neben den Gastgebern Chöre aus Gronau, Heppenheim-Erbach und Reichenbach ganz unterschiedliche Kostproben ihres Repertoires. Eröffnet wurde die rund zweistündige Veranstaltung mit der Begrüßung der Mitwirkenden und zahlreichen Besuchern durch die gastgebende Vorsitzende Hedi Nungesser. Zu bedauern war nur, dass die Möglichkeiten des Einsatzes einer Lautsprecheranlage danach im weiteren Verlauf nur für die Ankündigung der Pause und des Speisenangebotes Verwendung fanden. Eine Moderation hätte dem Abend, was z. B. die Vorstellung der Liedbeiträge betraf, sicher nicht geschadet.

Eröffnet wurde der Abend durch die Liedertafel mit dem Lied „Zauber der Musik“ von Manfred Bühler, ein Titel der durchaus als Motto für das Konzert dienen konnte. Unter der gewohnt engagierten Leitung seines Dirigenten Johann Leber brachte der Chor als weitere Beiträge den „Fliegermarsch“ von Otto Groll und das bekannte Bergsteigerlied „La Montana“ von Luigi Tigarelli zu Gehör.

Als erster Gastchor bestieg der MGV Concordia 1904 aus dem Heppenheimer Stadtteil die Bühne. Chorleiter ist hier kein Geringerer als der Vorsitzende des Sängerkreises, Heinz Ritzert. Der reine Männerchor trug sehr getragen zwei Lieder von Alfons Burkhardt vor, „Freude klinge in die Welt“ und „Dona Maria“.

Weit spritziger, weil im Durchschnitt auch deutlich jünger als die Erbacher, dann der Auftritt des MGV Gronau. Unter der ambitionierten Leitung ihres Dirigenten Otto Lamadè warteten die 12 Sänger zunächst mit zwei traditionellen Werken auf. „Mir sin all vum Ourewold“, Satz von G. Bechtel und Text von Werner Mößinger, war ein Bekenntnis zur Heimat. „Loch Lomond“ ist ein schottisches Volkslied mit einer sehr eingängigen Melodie. Diese wird gerne mit andren Texten unterlegt und ist so oft Blaupause für viele Fangesänge in den Fußballstadien in Schottland oder beim 1. FC Köln.

Den ersten Teil der Darbietungen beschloss der Projektchor Reichenbach. Der zahlenmäßig stärkste Chor an diesem Abend pflegt einen neuen Stil. An seinen Halbjahresprojekten kann man frei und unverbindlich teilnehmen und so wurde aus dem ehemaligen Frauenchor jetzt ein Ensemble mit Männern, Tendenz steigend. Für ihren Auftritt in Auerbach hatte die noch recht junge Chorleiterin Constanze von Deyk das alte Volkslied „Im schönsten Wiesengrunde“, „Fein sein, beieinanderbleiben“ nach einem Satz von Lorenz Maierhöfer und den populären Song „Down by the Riverside“ von Ivan Mladenev dabei.

Auftakt und Höhepunkt des Abends zugleich der zweite Auftritt des MGV Gronau. Hier zeigte sich das feine Gespür des Chorleiters für das Potential seiner Sänger in Sachen Liedauswahl. Sehr diszipliniert und dennoch locker brachte das Dutzend

Sänger die Lieder „Die wahre Liebe“ von L. Janacek und „Abendfrieden“ von R. Desch zu Gehör. Highlight des gesamten Abends ihr Schlussvortrag „Grune lait schäi“ nach dem Satz von Hubert von Goisern. Eine gesungene Liebeserklärung an den Bensheimer Stadtteil, bei der Dirigent und Sänger sichtlich und hörbar eine äußerst geschlossene Einheit bildeten. Langanhaltender Beifall der verdiente Lohn für dieses unbestrittene Glanzlicht dieses Abends.

Modern kam anschließend der Reichenbacher Projektchor auf die Bühne. „There is Sunshine“ von Lorenz Maierhöfer und der Spiritual „Good News“ nach einem Arrangement von Carsten Gerlitz erfuhr der 3. Song „Ihr von Morgen“ im Satz von Peter Schnur eine deutliche Steigerung, denn dieser Beitrag brachte das offensichtliche Potential des Chores am besten zur Geltung.

Sehr dem bewährten Liedgut zugetan zeigte sich bei seinen drei Auftritten der Erbacher Chor mit den Titeln „Adio Carina“ von Franz-Josef Siegel, „Mühl jung“ des Darmstädter Johann W. Scharf und „Das Lächeln kommt vom Trinken“ nach einem Satz von Robert Pappert. Anzuerkennen ist bei den Erbachern das sehr hohe Alter des Chores mit allein vier Sängern weit über 90 Jahre. Aber auch der gelebte Beweis, dass Singen und Geselligkeit die Gesellschaft zusammen-zuhalten vermag.

Wie es sich für gute Gastgeber gehört, sorgte die Liedertafel mit bekannten Schlagermelodien für die Schlussakkorde. Auf „Über den Wolken“ von Reinhard May folgte der Peter Maffay Titel „Ich wollte nie erwachsen sein“ mit Barbara Scherer als Solistin. Spätestens bei „Griechischer Wein“ von Udo Jürgens stimmte das Publikum, zwar noch etwas verhalten, summend ein, um beim Schluss Lied „Sierra Madre del Sur“ dann und wie gewünscht, umso kräftiger einzustimmen. Kn.



Der MGV Gronau unter seinem Dirigenten Otto Lamade wusste beim Freundschaftssingen der Liedertafel Auerbach im gut besuchten Bürgerhaus Kronepark zu überzeugen.

Foto: Thomas Roth

Bayerische Blasmusik prägt die Kerb

Auerbacher Knabenkapelle aus der Oberpfalz zu Gast

Die 50. Auerbacher Kerb in ununterbrochener Folge wurde in starkem Maße von Musikern aus dem befreundeten Auerbach in der Oberpfalz getragen. Bereits am Samstag bereicherten die „Auerbacher Knabenkapelle“ den traditionellen Ökumenischen Festgottesdienst, um anschließend die alten und neuen Traditionenfiguren, Gottesdienstbesucher und Kerwekranz musikalisch vom Alten Rathaus durch die Bachgasse zum Bürgerhaus zu begleiten. Auch bei der offiziellen Eröffnung der Kerb mit Inthronisierung der Traditionenfiguren und Aufhängen des Kerwekranzes gaben die Oberpfälzer den Ton an.

Auch am Abend hatten mit der Partyband „HAPPYAUER“ ebenfalls die Freunde aus der Oberpfalz das Stimmungsbarometer souverän in der Hand und trafen jederzeit den Geschmack der Kerwegäste im Bürgerhaus.

Der Kerwesonntag stand, wie immer ganz im Zeichen des großen Kerweumzugs, der sich von der Brüder-Grimm-Straße über die Darmstädterstraße durch Bachgasse, Weidgasse, Grafenstraße und Darmstädterstraße bei bestem Festzugswetter durch den Ort schlängelte. Bis zum nächsten Höhepunkt, dem Verlesen der Kerweredd vor dem Bürgerhaus, konnten sich zu den Klängen der Knabenkapelle alle Gäste bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken erfrischen. Spaß hatten auch viele Kinder und Jugendliche auf dem angrenzenden Rummelplatz. Da die Gäste aus der Oberpfalz am späten Nachmittag in die Heimat zurückreisten, klang der Kerwesonntag sehr entspannt mit Musik aus der Konserve aus.

Traditionell ist der Frühschoppen am Montag. Traf man sich in früheren Zeiten meist zunächst in einem Lokal, um dann von dort eine Runde durch die Auerbacher Gastronomie zu starten, konzentriert sich diese Sitte jetzt fast ausschließlich auf den Besuch im Bürgerhaus. Dort unterhielt Lokal Hero Musik Tom in bewährter Manier. Am Nachmittag zelebrierte dann die Kerwezeitungsredaktion ihr Gewinnspiel unter dem Motto „Auerbacher Zweikampf – werfe un blose“. Das Finale der 50. Kerb in Folge war dann am Abend das Herablassen des Kerwekranzes. kn.







Staatspark Fürstenlager in Bensheim-Auerbach

Telefon 06251/9346-0 Email info@schloesser.hessen.de

Auszug aus dem Jahresprogramm 2025
der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen
Weißzeughäuschen: Info, Ticketverkauf, Museumsladen:

Öffnungs- und Kassenzeiten (Tel. 06251/934615):

von März bis Oktober 2025
samstags, sonn- und feiertags, von 12.00 bis 18.00 Uhr

„Staatliche Schlösser und Gärten Hessen“
Dauerausstellung im Kutschenraum des Fremdenbaus

Führungen: Treffpunkt jeweils am Weißzeughäuschen.

**Für alle Veranstaltungen ist unbedingt eine Anmeldung,
jeweils bis Mittwoch vor der Führung, erforderlich!**

06.12.	Funzelführung	16.00 – 18.00 Uhr
07.12.	Funzelführung	16.00 – 18.00 Uhr
13.12	Funzelführung	16.00 – 18.00 Uhr
14.12.	Funzelführung	16.00 – 18.00 Uhr

Anreise: Bahnhof Bensheim ist Intercity-Station, DB Zielbahnhof Bensheim-Auerbach (Fußweg ca. 30 Min.). Bei Anreise mit dem PKW oder Bus Parkmöglichkeiten auf den Parkplätzen an der Bachgasse oder nur für PKW an der Bergkirche.



Kunstausstellungen im Damenbau
der Gruppe „Kunst im Fürstenlager“
des Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.



BORMUTH HAUSTECHNIK

Inh. Ralf Bormuth

**Nibelungenstr. 651
64686 Lautertal- Gadernheim**

Telefon 06254 1611

Telefax 06254 2865

info@bormuth-haustechnik.de

www.bormuth-haustechnik.de

Heizung - Sanitär
Industrieinstandhaltung
Badrenovierung & Neugestaltung
Wartungsdienst - Kundendienst

S
U
D
O
K
U

		5						3
	3	6	8	4	9			7
		9		5			4	
				3	6			5
	5						6	
4			5	1				
	2			9		4		
3			6	8	4	1	5	
6						8		

Kennen Sie Auerbach?

Unser Ratespiel: Auch für Neubürger lösbar!



Wo befindet sich
dieses Tor ?

Kennen Sie Auerbach? Lösung vom November 2025:

Das Ornament ziert das Luisendenkmal
im Staatspark Fürstenlager.

Unsere Themenseite • GESUNDHEIT •

Von unserem Mitglied Dr. med. Jens Braun, Facharzt für Innere Medizin in Heppenheim

Jubiläum, Geburtstag oder Feiertag- so wird Ihr Festessen ein Genuss ohne Reue

Ein Festessen ist ein besonderes Ereignis, das vieler Vorbereitungen bedarf. Einerlei, ob die 50. Auerbacher Kerb in Folge der Anlass ist, ein Feiertag wie Weihnachten oder ein runder Geburtstag wie kürzlich der unseres ersten Vorsitzenden Dr. Reinhard Bauß: Jeder freut sich, wenn durch ein besonders köstliches und aufwändiges Menü die Bedeutung des Festtages unterstrichen wird.

Damit das köstliche Essen nicht zur Völlerei mit Verdauungsstörungen, Übelkeit, Sodbrennen, Magenschmerzen und Abgeschlagenheit wird, sollten Sie einige Grundregeln berücksichtigen:

- Trinken Sie an den Festtagen insgesamt mehr Flüssigkeit als sonst.
Trinken Sie mind. 200ml Wasser direkt vor dem Essen, am besten ohne Kohlensäure.
- Schaffen Sie eine gemütliche, festliche Atmosphäre durch eine schöne Tischdekoration und leise, ruhige Musik.
- Genießen Sie das Festessen ganz bewusst, Bissen für Bissen. Konzentrieren Sie sich auf das köstliche Essen; wer ohne Unterlass redet oder nebenher den Fernseher laufen lässt, merkt nicht was (und wie viel) er isst.
- Essen Sie Rohkost (Salat, Obst) immer vor dem Essen. Lassen Sie sich zwischen den einzelnen Gängen genug Zeit, nach dem Vorbild der Franzosen.
- Reduzieren Sie Fett und vermeiden Sie Paniertes.
Satt ist Schluss - auch wenn es gut schmeckt! Niemand erwartet, dass Sie alles bis zum letzten Rest auffressen.
- Um ein üppiges Mahl bekömmlicher zu machen, gibt es zu dem üblichen Espresso oder dem Verdauungsschnaps noch eine sehr bekömmliche Alternative: Einen heißen Ingwertee, mit frisch geschnittenen Scheiben einer Ingwerknolle aufgebrüht!
- Bewegen Sie sich während der Festtage mehr als sonst, treiben Sie etwas Sport und gönnen Sie Ihrem Körper frische Luft. Wenn Sie diese Regeln beachten, wird der Genuss am Festtag nicht zur Reue wegen der zusätzlichen Pfunde.

Ein solcher Artikel kann das Thema Alkohol nicht unerwähnt lassen. Aus ärztlicher Sicht ist nichts dagegen zu sagen, wenn an einem Festtag ausnahmsweise mehr als das berühmte eine Glas Wein oder Bier konsumiert wird. Doch wie kann der sog. „Kater“ am nächsten Morgen verhindert werden? Es ist gar nicht der Alkohol selbst, der die bekannten Beschwerden wie migräneartigen Kopfschmerz, Schwindel und Übelkeit verursacht. Vielmehr erweitern die Nebenprodukte des Alkohols die Blutgefäße und verursachen so den berüchtigten Brummschädel.

Verstärkt werden die Symptome durch die harnreibende Wirkung des Alkohols. Mit dem Wasser scheidet der Körper Mineralstoffe aus, die im Stoffwechsel fehlen.

Vorbeugen kann man, indem man nicht durcheinandertrinkt. Denn je mehr unterschiedliche Begleitstoffe und Abbauprodukte, umso intensiver der anschließende Beschwerden-Cocktail. Bleibt man bei einem guten Wein oder bei einer Sorte Bier, ist jedenfalls die Gefahr der unerwünschten Begleitstoffe gering. Und es kommt drauf an, wann man trinkt. Je später am Abend der Alkoholgenuss erfolgt, umso wahrscheinlicher ist ein Kater. Denn die Leber ist es nicht gewohnt, so spät noch zu arbeiten. Parallel zu jedem Glas Wein oder Bier soll mindestens die doppelte Menge Mineralwasser getrunken werden, um den Flüssigkeitsverlust und den Mangel an Spurelementen und Elektrolyten wieder auszugleichen. Kaffee am Morgen danach belebt zwar, erweitert aber die Gefäße und fördert so den Kopfschmerz. Keinesfalls in die Sauna gehen. Die Gefäße werden erweitert, was sogar zum Kollaps führen kann. Stattdessen den Körper mit Bewegung und viel frischer Luft wieder in Schwung bringen.



WEINHAUS

Aquarell von Herbert Haydin, Auerbach „Blauer Aff“

BLAUER
AFF

Auerbach
Kappengasse 2
Telefon 72958

KEIN RUHETAG



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrbüro und Gemeindezentrum: Bachgasse 39, Tel.: 7 11 84

Pfarrsekretärin: Andrea Bernhardt

Bürostunden: Montag und Dienstag, 10.00-12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 10.00-12.00 & 16.00-18.00 Uhr
Freitag, 10.00-12.00 Uhr
Pfarrstelle 1: Pfarrer Christof Achenbach,
Im Lerchengrund 18, Tel. 983001
Pfarrstelle 2: Pfarrer Lukas von Nordheim
Philippshöhe 9, Tel. 8528664

Dezember

Gottesdienste

Montag	01.12.	8.15 h	Adventsgottesdienst der Schlossbergschule in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag, 2. Advent	07.12.	10.00 h	Gottesdienst in der Bergkirche (Pfrn. M. v. Nordheim)
Sonntag, 3. Advent	14.12.	10.00 h	Gottesdienst in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach) mit Einführung der neuen MitarbeiterInnen und Gesangsdarbietung
Sonntag 4. Advent	21.12.	10.00 h	Gottesdienst in der Bergkirche (Pfr. L. v. Nordheim)
Mittwoch Heiligabend	24.12.	15.00 h	Familiegottesdienst mit Krippenspiel des Kinderchores in der Bergkirche (Pfrn. M. v. Nordheim)
		16.30 h	Stallweihnacht (Hof Schneider) mit musikalischer Begleitung, Treffpunkt Hochstädter Haus (Pfr. Chr. Achenbach)
		17.00 h	Christvesper mit musikalischer Begleitung in der Bergkirche (Pfr. L. v. Nordheim)
		22.00 h	Christmette in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Donnerstag	25.12.	10.00 h	Gottesdienst in der Bergkirche (Pfrn. M. v. Nordheim) unter Mitwirkung des Kirchenchoirs
1. Weihnachtsfeiertag	26.12.	10.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl und Flötenspiel in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag	28.12.	10.00 h	Nachbarschafts-Gottesdienst in der Bensheimer Michaelskirche (Pfr. L. v. Nordheim) kein Gottesdienst in der Bergkirche
Mittwoch, Silvester	31.12.	18.00 h	Altjahresabendgottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche (Pfrn. M. v. Nordheim)
Donnerstag, Neujahr	01.01.	17.00 h	Ökumenischer Neujahrs-gottesdienst in St. Georg Bensheim
Sonntag	04.01.	10.00 h	Nachbarschafts-Gottesdienst in der Bensheimer Michaelskirche (Pfr. Chr. Achenbach) kein Gottesdienst im Gemeindezentrum

Regelmäßige Termine:

Jeden Montag	20.00 h	Kirchenchor
Jeden Dienstag	19.15 h	Flötenkreis für Erwachsene
Jeden Mittwoch	15.00 h	Kinderchor
Jeden Sonntag	20.30 h	Offener Schweigekreis
Jeden 1. Donnerstag im Monat	15.00 h	Bücherausleihe (04.12.)
1 x mtl. montags	19.30 h	Kirchenvorstandssitzung (01.12.)
2 x mtl. montags	16.00 h	Naturentdecker-Kids (08.12. im Gemeindezentrum -Backen-)
1 x mtl. mittwochs	19.30 h	Mitarbeiterkreis Jugend
1 x mtl. donnerstags	18.30 h	Besuchsdienstkreis
1 x mtl. donnerstags	19.30 h	Frauengesprächskreis (11.12.)
1 x mtl. donnerstags	19.30 h	Literaturkreis (Termine auf Anfrage)
1 x mtl. donnerstags	14.30 h	Café Klatschmohn (12.12.)
1 x mtl. freitags	14.30 h	Aktiv-Café (18.12.)
1 x mtl. wechselnd	19.30 h	Männer unterwegs

Sonstige Termine:

Mittoch, 01.12./3.12./17.12. 19.30 h Christliches Sela-Yoga



**RESTAURANT
"RHODOS"**

Darmstädter Str. 149
Tel. (06251) 7 45 11

seit 1978 in Bensheim-Auerbach

Öffnungszeiten: Di. - Sa. 17.00 - 22.00 Uhr
Sonn. + Feiertage: 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr

Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

• ALLE GERICHTE ZUM MITNEHMEN •

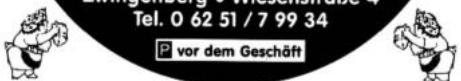
ALLES RUND UMS BETT

- Neufüllen
- Zufüllen
- Reinigen

Bettfedernreinigung

Betten-Stube
Fam. Ritzert
Zwingenberg • Wiesenstraße 4
Tel. 0 62 51 / 7 99 34







Hörgeräte Hennig

MEISTERBETRIEB

Professionell - persönlich - hörbar

Auerbach
Neuer Weg 2
06251- 77 03 66





Ältestes Beerdigungsinstitut an der Bergstraße

Beerdigungsinstitut
64625 Bensheim · Bachgasse 47

Tel. 0 62 51-79 79 7 · Fax 0 62 51-76 58 3

**Die Anforderung für eine
Bestattung verlangt Vertrauen
und Zuverlässigkeit.**

Beerdigungsinstitut
Lüft
Chr. Rindfleisch
Seit 1925

- + vorsorgen
- + beraten
- + helfen
- + begleiten

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gemeinde Heilig Kreuz

Weserstraße 3



HEILIG GEIST

an der Bergstraße

Seit dem 01.01.2025 ist die Gemeinde Heilig Kreuz

Teil der Pfarrei Heilig Geist an der Bergstraße, die für Alsbach-Hähnlein, Bensheim, Zwingenberg und das Lautertal zuständig ist.

Pfarrer: Pfr. Christian Stamm, christian.stamm@bistum-mainz.de

Lokaler Ansprechpartner: Pfarrvikar Ludger Maria Reichert, ludger.reichert@bistum-mainz.de

Pfarreikoordinatorin: Gemeindereferentin Sabine Eberle, sabine.eberle@bistum-mainz.de

Weitere Mitglieder des Pastoralteams: Gemeindereferentin Jeanette Baumung, Pfarrer Heinz Förg,

Diakon Martin Huber, Schulseelsorgerin Astrid Klüsener, Pater Sales Kurcon ofm, Gemeindereferentin

Lena Reischert

Vorsitzende des Gemeindeausschusses: Christine Demtroeder, cdemtroeder@onlinehome.de

Zentrales Pfarrbüro: in St. Georg, Marktplatz 10, 64625 Bensheim, Tel. 175160

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag + Mittwoch 10 – 12 Uhr, Donnerstag 10 – 12 Uhr und 15 – 19 Uhr, Freitag 9 – 11.30 Uhr und 15 – 17 Uhr

Gottesdienste in Heilig Kreuz, Weserstr. 3: Sonntag: 9.30 Uhr Eucharistiefeier (ungerade KW) /

Wortgottesdienst (gerade KW), Dienstag + Donnerstag 19 Uhr Vesper. Mittwoch 7 Uhr Laudes, Freitag 8:30 Uhr Eucharistiefeier, Samstag 18 Uhr (gerade KW) Eucharistiefeier

Weitere Informationen zur Pfarrei unter www.heiliggeist-bergstrasse.de

„Evangelische Chrischona-Gemeinde Bergstraße“

Renngrubenstraße 9 (Gemeindehaus), Tel. 06251-982402.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntags: Gottesdienst 10.00 Uhr

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter
www.chrischona-bergstrasse.de

Kontakt: Ulrich Dudszus (Gemeindeleiter), Renngrubenstraße 9 (Nähe HEM-Tankstelle), Bensheim-Auerbach
Email: gemeindeleiter@chrischona-Bergstrasse.de Tel: 06251-982402



Gottesdienst: Sonntag 10.00 Uhr

Kinder	So.	10.00 Uhr
Mädchenjungschar	Mi.	16.00 Uhr
Spielkreis	Do.	09.30 Uhr
Jugendtreff	Fr.	19.30 Uhr
Boys Zeit mit Freunden*	Sa.	16.00 Uhr
*monatlich		



CHRISTUS

KIRCHE

Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Bensheim-Auerbach
Darmstädter Strasse 274
64625 Bensheim

Im Internet:
www.christuskirche.com

Kontakt: Frank te Moller
Telefon 0 62 51 / 7 14 66

E-Mail:
info@christuskirche.com





**Adventgemeinde
Bensheim-Auerbach**
Wilhelmstraße 237
direkt gegenüber dem Bahnhof
Gottesdienst mit Bibelstudium
und Predigt
Samstag 10:00 bis 11:30 Uhr
Livestream unter www.hopetv.de
über Satellit und als App

Pastor: Rinaldo Chiriac 0151/40653502
Email: adventistenbensheim@gmx.de
Webseite: <https://adventgemeinde-bensheim.de/>



Falls Sie vielleicht an einer Anzeige in unserer Vereinsbroschüre
„Auerbacher Leben“,

auch privater Art (z.B. Hinweise auf Hochzeiten, Geburten,
Geburtstage oder auch Todesfälle),
interessiert sind, rufen Sie uns bitte an.

Wir helfen Ihnen gerne.

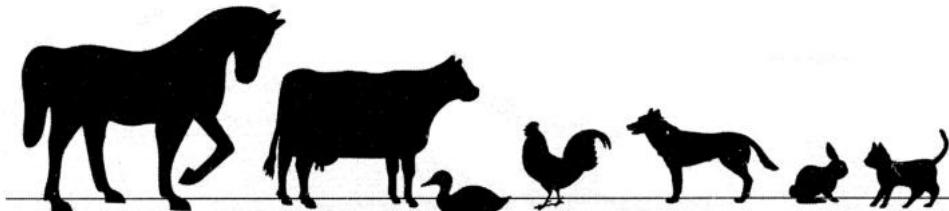
Telefon: 06251-73696
oder per Mail an ghamel@gmx.de

Lustiges Auerbacher Silbenrätsel Nr. 348 HS

Aus den vorgegebenen Silben sind zehn Wörter in doppelsinniger Bedeutung zu bilden. Die ersten Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben einen: „**Glühend heißen Felsen!**“

BLOCK – DE – EI – EI – EIN – EIS – EN – ER – ER – FE – FEU – FROSCH
– GE – GEN – HORN – I – NACKT – PREIS – REICH – RENN – SA – SEN –
STAND – SPIT – STICH – TA – TER – UN – XI – ZEN.

1. Reinigungsbrand_____
2. Keine zwei Hupen_____
3. Märchen von deutschen Spielkarten_____
4. Verletzung durch Hühnerprodukt_____
5. Schnelles Metall_____
6. Kostenpunkt von Klöppelarbeiten_____
7. Marktbude für Mietauto_____
8. Sehr kalte Häusergruppe_____
9. Kreatives Imperium_____
10. F.K.K. Lurch_____





„Kleiner“ Schirmherr ganz Groß.

Wichtige Anschriften (A-Z):

Abschleppdienste:

Karosseriebau Stühling, Bensheim, Zeppelinstrasse 22, Tel. 06251/61883

Alten- und Pflegeheim:

„Wiesengrund“, Mühltalstr. 13, Tel. 70100 (auch betreutes Wohnen)

Änderungs-Schneiderei und Reinigungs-Annahme,

Schuhreparatur und Schlüsseldienst, Darmstädter Str. 144, Tel. 77466

Angeln:

am Badesee und am Niederwaldsee. Tageskarte für Gäste bei den jeweiligen Vereinsvorsitzenden.

Ärzte (in Bensheim-Auerbach):

Allgemeinmedizin:

Dr. Burgdorf, Darmstädter Str. 253, Tel. 983141

Internisten:

Dr. Dietmar Jakob, Wormser Strasse 7-9, Tel. 71174

Dr. Klaus Karstens, Darmstädter Str. 226, Tel. 9369134

Frauenarzt:

Dr. Felix Wiemers, Darmstädter Str. 190, Tel. 984999

Internist/Nephrologe:

Dr. Magdalena Lange, Berliner Ring 153, Tel. 98610

Kinderärzte:

Franziska Prehler, Nibelungenstr. 26, Bensheim, Tel. 72920

Dr. Breil und Wichelmann, Berliner Ring 151, Tel. 2247

Neurologie/Psychiatrie/Psychotherapie:

Dr. Ursula Mehregan, Darmstädter Str. 284, Tel. 79922

Psychiatrie/Psychotherapie:

Dr. Susanne Wierer, Darmstädter Str. 176, Tel. 770525

Zahnärzte:

Dr. L. Boßler, Goethestr. 6, Tel. 74994

Dr. Ralf Gerlach, Darmstädter Str. 190, Tel. 939387

Dr. Christopher Kieser, Scheffelstrasse 4, Tel. 78578

Dr. Alexander Wirth, Darmstädter Str. 190 b, Tel. 76095

Apotheken:

Goethe-Apotheke, Darmstädter Str. 226, Tel. 75012

Livus-Apotheke, Berliner Ring 151, Tel. 9888477

Archiv der Stadt Bensheim:

Darmstädter Straße 8, Tel. 103801 Mi. 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

und nach Vereinbarung.

Auerbacher Schloß:

Auffahrt von der Darmstädter Strasse (B 3) im Norden Auerbachs über die Ernst-Ludwig-Promenade (Vorsicht: Gegenverkehr!). Die Abfahrt führt in die Mühltalstrasse, dann rechts herum in die Bachgasse nach Bensh.-Auerbach und zur B 3. Besichtigung der wichtigsten Katzenelnbogischen Burgenlage südlich des Mains, um 1230 erbaut, täglich von 10 bis 17 Uhr. Eintritt frei!

Bahnhöfe:

Bensheim geöffnet Mo.-Fr. von 07.00 bis 18.30 Uhr, Sa. + So. von 10 -15.15 Uhr.

Bensheim-Auerbach: nur Haltepunkt Automaten auch für Fernfahrten und

Zugauskünfte am Bahnsteig, Zugauskunft rund um die Uhr unter der Service-Nummer 11861

Die „Dinner-Saison“ läuft!



Poststuben
Familie Schäferlein

Freuen Sie sich auf ein besonderes Erlebnis im behaglichen Hotel-Restaurant mit regionaler & jahreszeitlich abgestimmter Spezialitäten-Küche. Genießen Sie Ihren Aufenthalt an der Bergstraße in unserem familiär geführten Haus mitten im Auerbacher Kurviertel.

Restaurant · Hotel
Biergarten · GourmetService

Schloßstraße 28-32
64625 Bensheim-Auerbach
Tel.: (0 62 51) 7 29 87 / 5 96 20
www.poststuben.de





Dinner in the Dark ...

... die Sinne neu entdecken

Erleben Sie einen geschmackvollen Abend im Hotel-Restaurant Poststuben.

- Behagliches Restaurant
- Zimmer mit Dusche, WC, WLAN
- Fisch- und Wildspezialitäten
- Ruhige Lage im Kurbereich
- Nebenraum mit 50 Plätzen
- Gemütliche Gartenterrasse

Gutscheine für „Dinner in the Dark“ sind ein außergewöhnliches Weihnachtsgeschenk

Info: www.poststuben.de



Banken - Geldwechsel - Geldautomaten:

Sparkasse Bensheim in B.-Auerbach, Darmstädter Str. 175, Tel. 06251/180,
Ein- und Auszahlungsautomat, Kontoauszugdrucker, SB-Terminal für Überweisungen,
Daueraufträge, Konto-Information usw. im Foyer, weitere Automaten bei den
Geschäftsstellen in Bensheim und Zwingenberg;
Geschäftsz.: Mo. und Mi. 09.30-12.30 +14.00-16.00 Uhr, Fr. 09.30-12.30 Uhr.

Volksbank Darmstadt Mainz eG, in B.-Auerbach, Darmstädter Strasse 196, Telefon 06252/125-0. Geldautomat, Kontoauszugsdrucker, SB-Terminal für Überweisungen, Daueraufträge, Konto-Informationen usw. im Foyer – weitere Automaten bei den Filialen und SB-Stellen in Bensheim und Zwingenberg. Öffnungszeit: Mo.+Do. 9-12 und 14-18 Uhr, Di. 9-12 und 14-16 Uhr, Mi.+Fr. 9-12 Uhr

Beerdigungsinstitut:

Lüft, Bachgasse 47, Tel. 79797

Bücherei (in Bensheim)

Stadtbibliothek vorübergehend geschlossen! Seit 05.12.2024 gibt es eine kleine Auswahl im Gertrud-Eysoldt-Foyer im Parktheater, donnerstags von 13 – 16 Uhr.

Bügel-Service: Christel Fahrner, Oberweg 9, Telefon 73502

Bürgerhaus Bensheim-Auerbach:
„Kronepark“, Darmstädter Strasse 166

Bürgerhaus Bensheim: Promenadenstrasse, Tel. 4747

Ferienwohnungen:

Reinhard Bender, Otto-Beck-Str. 3, Tel. 01713178656, Mail:reinhardt.bender@t-online.de
www.Ferienwohnung-Bensheim-Auerbach-Bender.de
Susanne Diehl, Schillerstr. 59, Tel. 78 91 83, info:Susanne@fewo-bensheim-auerbach.de
Margarete Knop, Bachgasse 43, Tel. 787957, Margarete.Knop@t-online.de
Rob. Schlappner, Neuer Weg 25A, Tel. 985364, www.ferienwohnung-bensheim-auerbach.de
Schloss-Auerbach, 2 Ferienwohnungen: „Nibelungenland“ und „Zwergenreich“
Tel. 72923, www.schloss-auerbach.de/ferienwohnung

Forstdienststelle:

Hessen Forst, 68623 Lampertheim, Außerhalb Wildbahn 2, Tel. 06206/9452-0

Fremdenverkehrsstellen:

Touristikinformation der Stadt Bensheim :

Bensheim, Hauptstr. 53, Tel. 8696101, E-mail: touristinfo@bensheim.de
Öffnungszeiten.: Mo. bis Fr. 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr.
Di. und Do. 10 bis 13 und 14 bis 16.30 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr.

Touristikinformation Nibelungenland:

Altes Rathaus, Marktplatz 1, 64653 Lorsch, Tel. 06251/175260,
e-mail: info@nibelungenland-info

Tourismus Service Bergstraße e.V.:

Marktplatz 1, 64653 Lorsch Tel. 06251-17526-15 Fax 06251-17526-25
www.diebergstrasse.de

Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.:

Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/7079911

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.

UNESCO Global Geo-Park
Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/707990

Odenwald Tourismus GmbH + Touristik-Service Odenwald-Bergstraße e.V.;
64720 Michelstadt, Marktplatz 1, Tel. 06061/96597-13, Fax 96597-23
e-mail: tourismus@odenwald.de - www.odenwald.de



Fürstenlager (in Bensheim-Auerbach):

Zweitgrößter hessischer Staatspark mit exotischer Pflanzenwelt und historischen Gebäuden, (18. Jahrh.) ganzjährig geöffnet, Eintritt frei, Parkplätze in der Bachgasse (200 m bis Schwanenteich, 800 m bis Herrenhaus), Tel. Verwaltung 93460, Besuchen Sie den vom Kur- und Verkehrsverein Auerbach errichteten Freundschaftstempel am Ende der Herrenwiese.

Info-Zentrum, Dauerausstellungen im „Kutschenraum“ des Fremdenbaus.

Monatlich wechselnde Kunst-Ausstellungen im Damenbau,
am Wochenende geöffnet (siehe auch Museen).

Golf:

Golfclub Bensheim (Anlage und Restaurant), Außerhalb 56, in Bensheim (Abzweig auf dem Berliner Ring) „Margarethenhof“, Tel 67732. Gäste willkommen!

Hallen- und Freibad in Bensheim

Basinus-Erlebnisbad, täglich geöffnet bis 22 Uhr, Mo, Mi und Fr ab 10 Uhr, Di und Do ab 6.30 Uhr und Sa und So ab 8 Uhr, Tel. 1301301

Badesee:

Berliner Ring, tägl. von 9-20 Uhr, von Juni bis August tägl. 9-21 Uhr geöffnet; Kasse: Tel. 1301308, Aufsicht: Tel. 1301309, GGEW, Herr Schmidt, Tel. 1301300

Abt. Auerbacher Kerb vermietet Festbedarf

Festzeltgarnituren bis 30 Stück, Stehtische 60 cm rund,
mobile Kühlzelle, Ausschankwagen, Grillwagen mit
2 Gasgrills, Kühlschrank und Spüle

Abholung oder Anlieferung möglich.

Nähre Info und Buchung unter 0151 / 425 135 32 oder
info@auerbacherkerb.de

Hotels, Restaurants, Cafés, Pensionen in Auerbach
die auch Mitglieder im Kur- und Verkehrsverein sind:

„Alte Dorfmühle“, Weinstube, Bachgasse 71, Tel. 7808457 – www.alte-dorfmuehle.de

„Auerbacher Schloß“, Restaurant, Tel. 72923

„Blauer Aff“, Weinhause u. Restaurant, Kappengasse 2, Tel. 72958

„Meatheaven“, ehem. Burggrafbräu, Darmstädter Str. 231, Tel. 72525

„Cafe Luise“, Bachgasse 99, Tel. 9763258

„Gaststätte Weiherhaus“, Saarstrasse 56, Tel. 8698174

„Parkhotel Krone“, Darmstädter Str. 168, Tel. 989910

„Pavillon“, China-Restaurant, , Berliner Ring 163a, Tel. 72203

„Poststuben“, Restaurant u. Hotel, Schloßstrasse 28, Tel. 59620

„Ristorante Cavallino“, Berliner Ring – Außerhalb 140 (Hacienda), Tel. 72201

„Rhodos“, Restaurant, Darmstädter Str. 149, Tel. 74511

„Schlossblick“, Pension, Schloßstr. 19, Tel. 869184

„Zum Holzwurm“, Restaurant, Darmstädter Str. 183, Tel. 987583

wir wünschen wahrlich wundervolle weihnachtstage!

berliner ring 184
(am roten turm)
64625 bensheim-auerbach
telefon 0171 6825773
www.hanno-rothweiler.de
mail@hanno-rothweiler.de



hanno rothweiler
alles was wein ist



Achtung Achtung Achtung Achtung Achtung

**Liebe Mitglieder des Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.,
an dieser Stelle bittet Sie unser Schatzmeister um Ihre persönliche Hilfestellung.**

Wir ziehen, wie auch in den Vorjahren, Ihren jeweiligen Mitgliedsbeitrag für das Kalenderjahr wieder im Laufe des Monats März per Lastschrift ein.

Bei Mitgliedern mit einem Konto der aus der Fusion der Volksbank Darmstadt mit der Volksbank Mainz im November 2023 geformten Volksbank Darmstadt-Mainz (BIC MVBMDE XXX), endet die **Übergangsfrist der Akzeptanz der alten IBAN-Nummer mit dem 31.12.2025.**

Zur Vermeidung von Rücklastschriften bitten wir daher um zeitnahe Übersendung Ihrer **aktuellen IBAN-Nummer der Volksbank Darmstadt-Mainz** an die nachfolgende E-Mailadresse unseres Schatzmeisters

holger.osterberg@auerbach-bergstrasse.de

Herzlichen Dank für Ihre wichtige Unterstützung.

Ihre Redaktion des Auerbacher Leben

Tanzcafé



Im Bürgerhaus Kronepark

Eintritt frei

von 15.00 bis 18.00

14.12. mit Michael Hagenmeyer.



Eine Veranstaltung der Arbeiterwohlfahrt Auerbach

Kindergärten

Ev. Kindergarten Auerbach, Steinweg, Telefon 71909

Ev. Kindergarten Auerbach, Lerchengrund, Telefon 787336

Ev. Kindergarten Hochstädtien, alte Schule, Telefon 74624

Kath. Kindergarten St. Michael, Niddastrasse 3, Telefon 77849

Kindergarten im Alten E-Werk, Schillerstrasse 36d, Telefon 584699-0

Kinderhort, Jacob-Löhr-Strasse 7, Telefon 787174

Kosmetik

TOPALLIS-Kosmetikstudio, Berliner Ring 117, Tel. 8280876,

Gesichtsbehandlungen, medizinische und kosmetische Fußpflege, Maniküre, Massage.

Auszeit - Kosmetik & med.Fußpflege, Otto Beck Str. 2, Tel.: 0177 6471895

Krankenanstalten:

Dialysezentrum Bergstrasse, Berliner Ring 153 Telefon 98610

Hospital Bensheim, Rodenstein Strasse 94, Tel. 132-0;

Kreiskrankenhaus, 64646 Heppenheim, Viernheimer Str. 2, Tel. 06252/7010.

Krankentransporte und Unfallrettungsdienst

Leitstelle Bergstrasse, Tel. 06252/19222 oder Notruf 112. Krankentransporte sitzend:

Lesezimmer im Bürgerhaus Kronepark, Darmstädter Str. 166, Eingang neben der Verwaltungsstelle, Öffnungszeiten: Mo.-Fr.8-18 Uhr, Sa.9-12 Uhr.

R
ä
t
s
e
l

Haben Sie es auch gewusst?

Silbenrätsel Nr. 347

„LAUFPASS!“

L
ö
s
u
n
g

Linientaxi Auerbach: (Bahnhof) - Hochstädten und Auerbach - Bensheim, Tel.77777
Logopädie (Sprachtherapie):

Shireen Hanßen, Matthias Schwab, Susanne A. Kuphal.

Zentrum für Stimme, Sprache u. Sprechen, Darmstädter Str. 76, Bensheim, Tel. 64855,
www.logopaedie-bensheim.de; in deutsch, englisch und pakistansisch

Mangelservice: Sabine Pröll, Darmstädter Str. 177, Tel. 788108;

Massage und Krankengymnastik

Massagen, med. Bäder, Krankengymnastik, Wellness:

Massagepraxis Harald von Humbert Darmstädter Str. 192 , Tel. 77128,
eigene Parkplätze, Fango, Heißluft, Massage, Eispackungen, Lymphdrainage/KPE, nach
Prof. Dr. Dr. Földi (alle Kassen);

Praxis f. Krankengymn./Physiotherapie Micaela Kindinger, Krankengymn., Manuelle Therapie, Elektro-Therapie, Extension, Schlingentisch, Eistherapie, Fango, Heißluft, Massage u. Lymphdrainage/KPE nach Prof. Dr. Dr. Földi, Rückenschule, Darmstädter Str. 190, Tel. 787509;

physio³. therapie, training, prävention. Physiotherapie (Kassen und Privat), Fitnessstudio, Trainingstherapie, MILON-Training, Heilpraktiker, Osteopathie, Gesundheits- und Fitnesskurse, Wirbelsäulentraining, Massagen, Personal-Training Berliner Ring 161c, neben ALDI Auerbach, Tel. 854304, www.physio-3.de, info@physio-3.de

Physio-Training Riemenschneider, Krankengymnastik, auch nach Brügger, Nachbehandlung von Sportverletzungen, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massagen, med. Sequenztraining an Geräten, geräteunterstützte Krankengymnastik, Extension, Fango, Heißluft, Eis, Elektro, Fußreflexzonentherapie, Beckenbodengymnastik, Yogakurse, Stubenwald-Allee 21, (neben Sportpark Pfitzenmeier) Tel. 73870.

(Auerbacher)-Melibokusturm: Gleiche Auffahrt wie zum Auerbacher Schloß, bis zum Parkplatz oberhalb der Not Gottes Kapelle (ab hier ca. 30 Min. Fußweg), zunächst wenige Meter blaues B auf dem Commodoer Weg, gleich rechts ab Rundweg 6 oder weiter auf der Fahrstrasse (für Fahrzeuge gesperrt), Aussichtsturm mit einzigartigem Rundblick, Sa., So. und an Feiertagen von 11 – 17 Uhr kleine Bewirtschaftung. Tel. 75847 oder bei Vorbestellung 0621/4375226.

Melibokusturmverein e.V.: Vorsitzender: Bürgermeisterin Christine Klein, Geschäftsführer: Thomas Herborn, e-mail: melibokusturm13@web.de

Minigolf: Anlage am Kurpark, Zufahrt von der Darmstädter Str. (zwischen Parkhotel Krone und Bürgerhaus), in der Saison täglich von 14 - 22 Uhr (witterungsbedingt!) geöffnet, sonntags ab 10 Uhr, Terrasse, Tel. 79837, im Winter geschlossen;

Museen:

Staatspark Fürstenlager in Bensh.-Auerbach; im Fremdenbau sind Info-Zentrum und Ausstellungen; im „Damenbau“ wechselnde „Kunst- und Museumsausstellungen“, Sa. von 14.30-18.00 Uhr, So. 11-18.00 Uhr.

Museum der Stadt Bensheim, Marktplatz, geöffnet: Do + Fr 15-18 Uhr, Sa + So 12-18 Uhr, Eintritt 2,50 €, Kinder und Stud. 1,00 €. Führungen n. Vereinbarung, Telefon 5847868.

Polizei: Staatliche Polizeistation, Wilhelmstr. 52, Tel. 84680;
Kripo: Polizeidirektion 664646 Heppenheim, Weiherhausstr. 21, Tel. 06252/7060.

Postfiliale Bensheim-Auerbach: Otto-Beck-Strasse 10 bei Fa. Gußmann,
geöffnet: Mo.-Fr. 8.00 –18.00 Uhr, Sa. 8 -13 Uhr, Tel. 983567

Rathaus: Bensheim, Kirchbergstrasse 18, Tel. 140,

Verwaltungsstelle Bensheim-Auerbach: Darmstädter Str. 166 (Bürgerhaus Kronepark), Tel. 703329, Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr, Di. 14-17.30 Uhr.

Bürgerbüro der Stadt Bensheim, Hauptstraße 39, Tel. 582630 – Terminvereinbarung!
Mo. 8 – 16 Uhr, Di. und Do. 10-18 Uhr, Mi. geschlossen., Fr. 8-12 Uhr, Sa. 10-13 Uhr.
Offene Sprechstunde Mo. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr. Online-Terminvergabe über Stadt!

Rechtsanwälte und Notar

Blechner, Hans L., Am Rinnentor 50, 64625 Bensheim, Tel. 2134 od. 84700
Keller, Claudius, Darmstädter Strasse 171, Telefon 8693222

Reisebüro-Auerbach, A. Süß, Otto-Beck-Str. 2, Telefon 8691565

Ruftaxi –Verbindung von Bensheim nach Bensheim-Auerbach, Hochstädten und Bergfriedhof, Taxi Martin, Tel. 77777 Von Bensheim-Auerbach nach Hochstädten bzw. zum Bergfriedhof und jeweils zurück; jetzt ist auch am Wochenende die An- und Abfahrt zum Fürstenlager möglich (siehe städtisches Fahrplanheft). Ruftaxi – Martin Telefon 77777. Es wird darauf hingewiesen, dass das Ruftaxi nur auf Bestellung zu den jeweiligen Fahrzeiten des Fahrplans fährt und mindestens 1 Stunde vor der im Fahrplan enthaltenen Abfahrtszeit bestellt sein muss.

Ruftaxi zum Bergfriedhof– Taxi Martin, Telefon 77777 – mindestens 1 Stunde vor der gewünschten Abfahrtszeit bestellen; ggf. gleich die Rückfahrt.

Sauna:

physio³, Berliner Ring 161c (neben Aldi Auerbach), Tel. 854304

Schulen:

Schillerschule (Grund-, Haupt- und Realschule), Weserstrasse 2, Tel. 17567-0, Fax 1756714; Schulleiterin: Sylvia Meier

Schloßbergschule (ganztägig arbeitende Grundschule) Schlossstrasse 15, Tel. 71208, Fax 703734; Schulleiterin: Nadide Sen-Clausen

Segelfliegen:

Segelfluggruppe Bensheim e.V., Flugplatz: Schwanheimer Str. 175, Tel. 72411

Seniorentreffs:

in B.-Auerbach: Regelmäßige Treffen der Arbeiterwohlfahrt und der Kirchengemeinden; in Hochstädten: Jeden 2. Donnerstag um 14.30 Uhr

Sport und Fitness-Angebote:

Informationen über Turnen, Gymnastik, Tanzen, Wandern, Fitness-Kurse usw. durch die Geschäftsstelle der TSV Rot-Weiß Auerbach, Saarstr. 56, Tel. 74646. www.tsv-auerbach.org

Taxi: Taxi Bernschneider , Telefon 789333 · Martin, Tel. 77777

Tierärztin: Dr. Birgit Hagen, Darmstädter Strasse 223, Telefon 788000

Vereine und Einrichtungen in Bensheim-Auerbach:

Arbeiterwohlfahrt Auerbach: Vors: Thorsten Schrader, Burgstr. 2a, Tel. 706925

„Essen auf Rädern“: Melanie Kassner, Tel.06251 86 09 097; E-Mail: melaniekassner84@gmail.com

Busfahrten: Horst Knop, Bachgasse 43, Tel. 74887

Auerbacher Synagogenverein: Ursula Schlosser, 1. Vorsitzende,

Tel. 0162 3350 430 / 64508 /auerbachersynagogenverein@bergstrasse.de /

Auerbacher Musikverein, eine Abteilung der TSV Rot-Weiss Auerbach

Symphonische Blasmusik von der Klassik bis zur Moderne: Abteilungsleitung:

Kornelia Ochs, Starenweg 6 c, Telefon 704203, Info: www.auerbacher-musikverein.de

Behindertenhilfe Bergstrasse gGmbH: Darmstädter Str. 150, Geschäftsf.: Ch. Dreiss,

Tel. 7006-0; Wohnstätten für Menschen mit Behinderung, Schlossstr. 24, Tel. 80090

Briefmarken-/Münzfreunde: Vors.: Jörg-Ulrich Hübner, Mierendorffstr. 9, Tel. 76349,

Tauschzusammenkunft jeden 1. Di. im Mo., v. 18.30 –20.30 Uhr, jeden 4. So. im Mo., v. 10-12 Uhr im Auerbacher Rathaus, Bachgasse 60, 1. Stock. Gäste willkommen!

Bürger für Bensheim (BfB), Wählergemeinschaft: Ansprechpartner: Franz Apfel,

Wormser Straße 11, Tel. 65510

Bündnis 90 / Die Grünen Auerbach

Ansprechpartner: Michael Krapp, Goethestr.8, Tel. 0172 6243334 sowie die Grünen Ortbeiräte

Bürgerhilfe Bensheim e.V.: Obergasse 9, Tel. 69999, Bürgerhilfe-bensheim@t-online.de

24-Std.-Anrufbeantworter. Der Abend-Stammtisch der Bürgerhilfe findet jeden 1. Dienstag im Monat um 18.30 Uhr in der Gaststätte Weiherhaus (Saarstraße/Berliner Ring) statt.

Gäste sind sehr willkommen.

Christlich Demokratische Union (CDU) Auerbach:

Ansprechpartnerin: Petra Jackstein, Talstrasse 27A ,Telefon 983767 und die CDU Ortsbeiräte

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Auerbach:

Fahrradclub, siehe RTC

Fanclub der Original-Blütenwegjazzer - FCOBJ;

eMail: info@FanClub-BluetenwegJazzer.de Webseite: www.FanClubBluetenwegJazzer.de

Förderkreis für die Evangelische Kirchengemeinde Bensheim-Auerbach e.V.:

www.fk-eka.de ; Vors.: Reinhold Behr, Wilhelm-Busch-Str. 7, Tel. 787491

Förderkreis Kleinkunst und Kultur e.V.: news@kultur-bensheim.de

Freie Demokratische Partei (FDP) Auerbach:

Ansprechpartner: Dr.-Ing. Rolf Schepp, Wolfsgartenstrasse 11, Tel. 788503

Freie Wählergemeinschaft Bensheim (FWG) Auerbach: Ansprechpartner: Peter Leisemann,

Darmstädter Str. 177, Tel. 939875;

Freiwillige Feuerwehr Auerbach:

Wehrführer: Eugen Sponagel, Bachgasse 37, Tel.:73311; wehrfuehrer@ff-auerbach.de

Jugendwart: Marcel Strößinger, Heinrich Heine Str. 6, Tel. 982736, jugendwart@ff-auerbach.de

Spielmannszug: John Przysambor, Bachgasse 87, Telefon: 64151,

spielmannszug@ff-auerbach.de

Freizeitreitergemeinschaft Bensheim: Vorsitzender: Peter Stelljes: Geschäftsstelle: Ulrike

Ehemann, Postfach 3119, Telefon 74594

Gesangverein Liedertafel: 1. Vorsitzende Hedi Nungesser, Heidelberger Str. 27, Zwingenberg, Tel.

1752293; 2. Werner Parschau, Pater-Delp-Str. 24, Tel. 71848 Info: www.Liedertafel-Auerbach.de

Gewerbekreis Auerbach: Vorsitzende: Rita Wendel

Interessengemeinschaft Auerbacher Bachgassenfest:

Sprecherin: Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Tel. 8697903, info@bachgassenfest.de

Interessengemeinschaft Auerbacher Vereine (IAV),

Sprecher: Ralph Stühling, Otto-Beck-Str. 8, Tel. 9872030

Jetzt
Mitglied
werden!

Die Vorteile einer Mitgliedschaft liegen auf der Bank.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir investieren in die Region und nicht
in internationale Spekulationsblasen.
Denn krisensicheres und nachhaltiges
Handeln kommt nie aus der Mode.

Jagdgenossenschaft Auerbach: Vors.: Hans Seibert, Weinbergstrasse 17, Telefon 982669

Kleingärtnerverein: Vorsitzender: Stefan Beckmann, Nibelungenstr. 276, 64686

Lautertal, 0170/1602125 oder stefan@biobeckmann.de

Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.: Vorsitzender: Dr. Reinhard Bauß

Geschäftsführer Karlheinz Weigold, Kiefernweg 7, Telefon 77945

Abteilungsleiter: Kerb: Fritz Becker, Tel. 75197; Kunst: Gabriele Mundt, Tel. 787172, Musik:
Frauke Jäger

Kommunalpolitiker in Bensheim-Auerbach:

Ortsbeirat:

Lisa-Marie Blumenschein, stellv. Ortsvorsteherin, Schillerstraße 68

Jörn Hansing

Michael Krapp, stellv. Ortsvorsteher, Goethestraße 8, Telefon 0172 6243334

Annette Müller, Pater-Delp-Straße 32

Barbara Ottofrickenstein-Ripper, stellv. Ortsvorsteherin, Schillerstraße 127, Telefon 73391

Natalie Reckeweg

Robert Schlappner, Ortsvorsteher, Neuer Weg 25, Telefon 985363

Thomas Schrabeck, Bachgasse 20 b, Telefon 77909

Christine Scherer

Rolf Schulz

Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Telefon 8697903

Stadträte:

Andreas Born

Hans Seibert, Weinbergstr. 17

Ralph Stühling, Otto Beck-Str. 8

Stadtverordnete:

Lisa-Marie Blumenschein, Schillerstraße 68

Rolf Kahnt, Ludwigstraße 30

Lydia Klos

Michael Krapp, Goethestraße 8, Telefon 01726243334

Peter Leisemann, Darmstädter Straße 177

Barbara Ottofrickenstein-Ripper, Schillerstraße 127, Telefon 73391

Minigolf-Sportclub Bensheim-Auerbach: 1. Vorsitzender: Peter Fritsch, Tel. 680323,

2. Vorsitzende: Gabriele Faust, Telefon 77249; Minigolfanlage Tel. 79837

Naturschutzbund Deutschland (NABU): Ortsvertrauensmann: Stephan Schäfer, Ludwigstr.

36, Telefon 71170

Odenwald-Klub e.V., Geschäftsstelle des Hauptvereins,

Geschäftsführer: Alexander Mohr, Prinzenbau im Staatspark Fürstenlager, Telefon 855856

Odenwald-Klub Auerbach: Vorstandssprecherin: Anne Scharf, Tel. 79968;

Kontaktadresse: Ina Gruber, Burgstr. 14a, Tel. 015903036040; Internet: www.owk-auerbach.de

Abteilungen „Volkstanzgruppe“: Dirk Hamel, Tel. 015161000437

Schaukästen mit aktuellen Wanderterminen befinden sich am alten Rathaus,
Bachgasse, Ecke Weidgasse und Darmstädter Str., Ecke Philippshöhe.

Privilegierte Schützengesellschaft Auerbach: Vorsitzender: Karl Ludwig Suhl,

Bachgasse 62, 64625 Bensheim, Tel 75148

Pro Kind e.V. Krabbelstube:

Bachgasse, Tel. 74506, Vorsitzende: Daniela Woll, Tel. 9760679

Redaktion Auerbacher Leben:

Gisela Hamel, Darmstädter Str.179, Tel.:73696, ghamel@gmx.de + KuVV-Auerbach@web.de

RTC, Rad-Touristik-Club Bergstraße/Odenwald e.V.: Michael Borger, Darmstädter Str. 69, 64673 Zwingenberg, Tel. 017624606262, www.fuchstrail.de

Rhetorik-Club Bergstraße; Info: rhetorik-Club-Bergstrasse.de

Schulförderverein Schillerschule: foerderverein@schillerschule-bensheim.de

Schulverein Schloßbergschule e.V.: sv@schlossbergschule-auerbach.de

Skat-Club „Trumpf Ass Auerbach“: Vorsitzender: Teja Fuchs,

Treffpunkt jeden Freitag, 19.00 Uhr, „Gaststätte Weiherhaus“, Saarstraße 56

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) Auerbach/Hochstädtten;

Vorsitzender: Jürgen Kaltwasser, Hochstädtten, Mühltalstrasse 242,Tel. 787676, juergenkaltwasser@icloud.com

Stadtteildokumentation Bensheim-Auerbach; Zusammenkunft jeden Mittwoch, ab 18.00 Uhr im alten Rathaus – Gäste willkommen!

TCA-Tennisclub Auerbach: Clubhaus Lahnstraße 53, Telefon 75435. Vorsitzender: Thomas Nolden, Tel:0176/45759927; Mail: Thomas.Nolden@hotmail.com

Turn- und Sportvereinigung (TSV) Rot-Weiß Auerbach:

Geschäftsstelle: Saarstrasse 56 (Vereinsheim), Telefon 74646

Zeitungsverlag „Der Auerbacher“:

Ernst-Pasqué-Str. 1c, Tel. 06251-704790, Fax: 704791, www.der-auerbacher.de



Zur

Mitgliederausstellung der Gruppe **Kunst im Fürstenlager**

unter dem Titel

„VERFÜHRUNG“

laden wir Sie herzlich
in den Damenbau
im Staatspark Fürstenlager
ein.

Ausstellungsdauer:

30. November 2025 – 25. Januar 2026

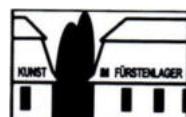
Vernissage ist am Sonntag, 30. November, 11.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Samstag, von 14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, von 11.00 bis 17.00 Uhr

Veranstalter:

Gruppe Kunst im Fürstenlager
Kur- und Verkehrsverein
Auerbach 1866 e.V.



Auerbacher Kalender 2026

Mit viel Liebe zum Detail wurde wieder der Auerbacher Kalender 2026 im AAA-Verlag von Gisela Hamel und Thomas Schrabeck unter dem Titel:



Historische Ansichten von Auerbacher Geschäften

gestaltet.

Es werden ehemalige Geschäfte und zum Teil hierzu vorhandene kleine Werbe-Anzeigen aus dem Archiv von Gisela Hamel vorgestellt.

Der Kalender ist ab Oktober in der **Buchhandlung Nuss, der Poststelle Auerbach und der Buchhandlung Schlapp in Bensheim** zum Preis von 14.90 € erhältlich und ist mit Sicherheit ein schönes Geschenk auch zu Weihnachten.

Noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk?



Aktuelle Veröffentlichungen aus dem AAA Verlag.
Stellenweise nur noch wenige Stückzahlen auf Lager

Bergsträßer Anzeigebatt vom 30.10.1929

25 Jahre Pfarrer in der evangelischen Gemeinde Auerbach

Aus Anlass der 25jährigen Amtstätigkeit des Herrn Pfarrers Eßlinger in der hiesigen evangelischen Gemeinde fand am vergangenen Sonntag eine erhebende Feier in unserer Pfarrkirche statt. Den Auftakt zu dieser Feier gab die Kleinkinderschule, die bereits am vergangenen Mittwoch blumengeschmückt in Begleitung der Gemeindeschwestern zum Pfarrhaus zog, um ihre Glückwünsche und Blumenspenden darzubringen. Am Freitag veranstaltete alsdann zu Ehren des Jubilars der evangelische Frauenverein im Gemeindehaus einen Tee-Abend und überreichte bei dieser Gelegenheit als Geschenk ein wertvolles Geschichtswerk. Anschließend gratulierte der Jungfrauenverein und übergab als Erinnerungszeichen eine wundervolle Blumenkrippe.

Der Kirchenchor hatte ebenfalls bereits seine Glückwünsche dargebracht und eine prachtvolle Stehlampe zum Geschenk gemacht. Zu der kirchlichen Feier am Sonntagvormittag hatte sich die Gemeinde überaus zahlreich eingefunden, sodaß unser Gotteshaus bis auf den letzten Platz gefüllt war. An der Kanzel prangte die aus Blumen hergestellte Zahl 25. Herr Pfarr Eßlinger leitete den Gottesdienst und legte in seiner Predigt als Text die Epistel des Sonntags, Philipper 1,3 bis 11 zu Grunde. Die Predigt war hiermit der Feier voll und ganz angepaßt, insbesondere dadurch, daß in derselben die Gemeinschaft des Pfarrers mit der Gemeinde und der Gemeinde mit dem Pfarrer besonders hervorgehoben wurde. Anstelle des Kirchengebetes trat alsdann die Feier der Begrüßung und Beglückwünschung. Als erster übermittelte Herr Dekan Zaabitz, Bensheim in herzlichen Worten die Glückwünsche der Amtsbrüder des Dekanats.

Anschließend beglückwünschte Herr Pfarrer Pfeifer namens der nicht zur kirchlichen Vereinigung gehörenden Gemeindeangehörigen und überreichte eine Gabe zu einem Wohlfahrtszweck. Seine herzlich gehaltene Ansprache gründete sich auf die Epistel Timotheus 1,12. „Und ich danke unserem Herrn Christo Jesu, der mich stark gemacht und treu geachtet hat und gesetzt in das Amt.“ Herr Altbürgermeister Weigold gratulierte namens des Kirchenvorstandes und der Kirchenvertretung von Auerbach und Hochstädtlen und überreichte als Geschenk ein wissenschaftliches Werk. Im Namen des Kirchenchores übermittelte Herr Chr. Brückmann die herzlichsten Glückwünsche, worauf der Chor das Lied „Lobet den Herrn“ anstimmte. Es folgten noch die Glückwünsche namens des kirchlichen Frauenvereins und des Jungmännervereins, der Konfirmanden, der blumengeschmückten Kinder der Sonntagsschule unter der Leitung der Schwestern. Herr Rektor Meyer beglückwünschte den Jubilar namens der vollzählig vertretenen Lehrerschaft und Herr Prediger Spoerler im Namen der Landeskirchlichen Gemeinschaft für innere Mission und überreichte als Geschenk die Schäfer'sche Bibel.

Herr Bürgermeister Blickensdörfer sprach als Letzter die nicht minder herzlich gehaltenen Glückwünsche der politischen Gemeinde aus und teilte mit, daß namens derselben unmittelbar an der Kirche als Jubiläumsstiftung die Eßlingerbank Aufstellung gefunden habe. Herr Pfarrer Eßlinger sprach anschließend die bewegten Worte seines Dankes aus und schloß mit dem Vaterunser und dem Segen, worauf dann noch die Gemeinde das Lied sang: „Nun danket alle Gott“.

Die ganze Feier und auch die vielen Blumenspenden aus allen Bevölkerungskreisen zeigte, welcher Liebe und Verehrung sich Pfarrer Eßlinger in seiner Gemeinde erfreute.

Mein liebes Auerbach

*Ich lieb das schöne Örtchen,
wo ich geboren bin,
hier blüth mein junges Leben,
von Lieben rings umgeben,
in immer heiterm Sinn.*

*Wie lieb ist mir das Örtchen,
wie freue ich mich sein,
wenn ich im Fernen stehe
und seine Häuser sehe,
entzückt nenn ich's dann mein.*

*Oh guter Vater droben,
beschütz mein Heimatort
und segne ihn mit Frieden,
viel Gutes sei beschieden,
der Heimat fort und fort.*

Ein Gedicht aus dem Jahre 1929

Frühe Vorkommen Emig-Emich im Odenwald

Hatten wir im letzten Heft des Auerbacher Lebens die Recherchen von Klaus Rippert aus Leonberg über den Regisseur Otto Rippert vorgestellt, so soll hier diesmal ein Hinweis auf seinen Forschungen erfolgen, die er zur Familie Emig / Emich im Odenwald folgen, die er in der Hessischen Genealogie H. 2, 2025, S. 30 bis 36 veröffentlicht hat.

Emich/Emig als Zuname leitete sich von dem Vornamen Emich her, der bei den Leiningern besonders vertreten war, also jener Adelsfamilie, die im Westerwald, im Pfälzischen und dann in Amorbach im Odenwald heimisch war.

Zunächst sind die Vorkommen des Zunamens Emich in der Grafschaft Erbach zu nennen: In Beerfelden findet sich 1507 ein Hans Emich gen. Buschmann, der den Namen wechselte. Im gleichen Jahr wurden Leonhart Emich in Beerfelden, Peter Emich in Finkenbach sowie ein Emych in Schöllenbach genannt. 50 Jahre später erschienen 1557 in Beerfelden Peter und Lorenz Emich und jetzt in Hetzbach Hans Emich gen. Buschmann. Hinzu kommen 1557 in Gammelsbach Diether Emich und in Erlenbach Georg Emich. Dann sind in den Schadenslisten des Dreißigjährigen Krieges 1626 die folgenden Emichs genannt: Michael Emich in Ebersberg, Jost und Hans Emich in Beerfelden, Hans Emich gen. Buschmann in Beerfelden und Georg Buschmann in Beerfelden. In Hetzbach lebten 1626 Asmus Emich, Petter Emich, Veltin Emich als Schultheiß und Lenhart Emich. In Gammelsbach lebte Georg Emich, in Schöllenbach Burkhard Emich, in Falken-Gesäß Leonhart Emich und in Unter-Sensbach Georg Emich. Parallel erfaßte Klaus Rippert die Emmerich in der Herrschaft Breuberg: 1605 Wendel Emmerich und Familie in Etzen-Gesäß und Hans Emmerich mit Frau und Kindern in Lützelbach; Georg Emmerich mit Familie in Seckmauern, Georg Emmerich in Kirch-Brombach und Anna Emmerich, die Witwe des verstorbenen Bastian, mit Kindern in Kirch-Brombach.

Aus den ersten Vorkommen in den Odenwälder Kirchenbüchern ordnet Klaus Rippert den Stammvater Lorenz/Lutz Emich/Emmig einer Linie der Erbacher Emigs zu. Lorenz hatte zwei Söhne, Conrad und Michel. Conrad Emich/Emmig/Emmich/Emig starb in Günterfürst am 4.5.1622 und heiratete am 8.9.1613 Eva Jüdt (der Zuname ist unsicher). Dieses Ehepaar ließ in Günterfürst die folgenden Kinder taufen: Heinrich Emich (11.10.1615), Eva (30.9.1618) und Peter (1622). Peter wurde zusammen mit dem Vater und einem Knecht ganz jung am 4.5.1622 ein Opfer der Soldateska: der Kroatenüberfall auf Erbach. Der genannte Michel Emich heiratete 30.4.1616 Catharina Kieffner und ließ in Ebersberg am 23.7.1617 die Tochter Margaretha taufen. Er wird dann wie oben mitgeteilt in den Schadenslisten genannt.

Schon länger vor 1600 gab es eine Linie „Emig“ in Lützelbach in der Herrschaft Breuberg. Vermutlich kam jener Peter Emich in Brandau, der in der Schadensliste von 1641 als Sohn des Hans Emich genannt ist, aus der Herrschaft Breuberg. Peter Emich heiratete in Darmstadt am 1.2.1649 Elisabetha Spieß. Als ihr Sohn wird Johann Valentin Emich in Ober-Ramstadt genannt, der die dortige Müller-Familie begründete. Klaus Rippert vermutet nun, daß nicht der 1605 in Lützelbach genannte Hans Emmerich und seine Ehefrau Katharina die Eltern des Brandauer Peter waren – da dieser Hans dann bei der Geburt seines Sohnes bereits 50 Jahre alt gewesen wäre –, vielmehr sein 1605 genannter jüngster Sohn Hans oder einer der beiden Söhne mit Namen Hans von dem 1605 in Seckmauern genannten Georg Emmerich und seiner Ehefrau Magdalena. Denn Seckmauern war ebenfalls Teil der Herrschaft Breuberg.

Friedrich Höreth hatte in den dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts die Freiensteiner Amtsprotokolle abgeschrieben. Die Amtsprotokolle wurden vernichtet. Sie umfassen den Zeitraum 1597 bis 1666 und hier wird der Name Emich fast 50-mal erwähnt. So kaufte 1623 Leonhart Emich in Falken-Gesäß für 1100 Gulden eine Mühle von Hans Lang in Liederbach. Schon 1622 war der Schult heiß Hans Emich Zeuge eines Mühlenverkaufs in Kailbach. Für 1623 ist auch die Eheberedung des Leonhart Emich zu Hetzbach mit Margaretha, der Witwe des Bastian Krieg genannt. Dabei werden u.a. Leonharts Brüder Peter und Velten Emich als Zeugen genannt. Wie bei den Odenwälder Emigs waren auch viele Emigs, die in Rheinhessen auftraten, Müller. Und auch in Schönberg gab es eine Müllerfamilie Emig: Johann Wilhelm Emig (1754-1819), aus Nieder-Ramstadt, war Bestandsmüller der Herrenmühle in Schönberg. In Schönberg lebten noch sein Sohn und Enkel mit ihren Familien, von denen der Schuhmachermeister Wilhelm Emig 1855 auswanderte.

Im Rahmen des Deutschen Familiennamenatlas wurden tausende von Familiennamen bereits auf ihre Verteilung in Deutschland um das Jahr 2004 behandelt. Dabei werden die am Ende des Telefon-Festnetzanschlusses diese Anschlüsse für die Verteilung in Deutschland zugrunde gelegt. Bei „Geogen“ im Internet wird die Telefonbuch-CD von 1995 zugrunde gelegt. Durch Geogen werden insgesamt 331 Anschlüsse „Emich“ und davon 62 Anschlüsse „Emich“ im Raum Darmstadt-Dieburg registriert. Sonst in Deutschland nur einzelne. Bis zu 30 Anschlüsse „Emich“ gibt es im Kreis Bergstraße und in der Pfalz an der Grenze zum Saarland. Hingegen gab es für „Emig“ 744 Einträge, von denen die Hälfte allein in Hessen lebte. Diese wiederum lebten zu größten Teilen (131) im Kreis Bergstraße, gefolgt von den Emigs im Kreis Darmstadt-Dieburg und im Odenwaldkreis (bis 90 Vorkommen) und dann dem Rhein-Neckarkreis (bis 60 Vorkommen). Auch die Metasuche im „Genealogienetz“ des CompGen-Vereins bietet das gleiche Bild der Verteilung des Namens Emig: in Bensheim vor allem und im Odenwald (Laudenau, Schlierbach, Unter-Hambach, Unter-Sensbach).

Emich/Emig, scheint ein Familienname zu sein, der im Odenwald dominant vor kommt und von dem ein Zweig früh nach Bensheim wanderte. Personen des Namens Lenhart Emich waren schon 1570 / 1574 und dann 1596 und 1679 in Bensheim Schultheißen. In Auerbach ist die Familie von Adolf (1929-2012) und Christa Emig bekannt, die den Odenwaldklub vielfältig mitgestaltet haben. Früher gab es in Auerbach das Geschäft „Milch-Emig“ in der Bachgasse 29. 1911 heiratete Anna Maria Emig, eine Tochter des Forstwärts Johannes Emig in Gadernd und der Elisabetha Kunkel, den Auerbacher Johann Christian Voltz. Jakob Jacoby aus Bickenbach heiratete 1895 in Heppenheim Katharina Emig (1872-1910). Beide ließen 1900 die Tochter Elsa in Auerbach taufen. Johann Adam Arras (* ca. 1849) heiratete 1868 in Auerbach Elisabeth Brückmann. Er war ein Sohn des Johannes Arras, Ortsbürger und Tagelöhner in Klein-Gumpen, und seiner Ehefrau, Anna Maria Emig. Mehr Einwohner „Emig“ gab es in Zwingenberg, darunter der Hilfswärter bei der Main Neckar Bahn Franz Emig um 1900, der Landbriefträger Johann Leonhard Emig, dessen Sohn Wilhelm 1893 in Zwingenberg geboren wurde. Johann Georg Emig war Bestandsmüller und Gemeinsmann zu Schönberg und mit Maria Barbara Sieger verheiratet, ihr Sohn Wilhelm (* 1814) hatte mit Anna Catharina Oßmann ein Kind. Die Familie Oßmann ist 1855 nach Amerika ausgewandert und Wilhelm heiratete 1850 in Gronau Maria Elisabetha Schott.

Erwähnt werden soll noch der Gerbermeister Johann Emig (1799–1881) in Heppenheim, dessen Tochter Katharina (1821-1907) aus der Ehe mit Katharina Weismantel (1801–1886) heiratete 1845 Lorenz Kessler (1820-1891), der in Heppenheim Bürgermeister wurde. (Lvl)

Vgl. das Online-OFB Auerbach u. Zwingenberg; LAGIS; Klaus Rippert, Nutzung von Quellen außerhalb der Personenstandsunterlagen in der Genealogie am Beispiel des Namens Emig/Emich/Emmerich, in: Hessische Genealogie, Heft 2, 2025, S. 30-36; M. Beichtmann & U. Kirschnick, Familienbuch Schönberg 1551-1939, 2019.



WEIL SEHEN VERTRAUENSSACHE IST.

GLEITSICHTGLAS IST NICHT GLEICH GLEITSICHTGLAS



Gleitsichtglas Standard



Gleitsichtglas Premium

Jetzt Termin
vereinbaren!

**Premium-Gleitsichtgläser
für Ihr bestes Seherlebnis!**

- Scharfes Sehen in jeder Entfernung
- Maximale Sehbereiche ohne Einschränkung
- Hervorragender Tragekomfort
- Individuelle Anpassung bis ins letzte Detail
- Verträglichkeitsgarantie
- Kostenlose Augenüberprüfung und eine kostenlose Non-Kontakt-Augeninnendruckmessung

Seit über 100 Jahren



Optik Wendel in Bensheim-Auerbach
Darmstädter Str. 174 | Tel. 0 62 51-7 14 29
optikwendel@googlemail.com
www.optik-wendel.de

100 € GUTSCHEIN

beim Kauf einer neuen Brille mit
Premium Gleitsicht-Gläsern

*Gültig bis 31.12.2025. Barauszahlung ausgeschlossen.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

50 € GUTSCHEIN

beim Kauf einer neuen Brille mit
Standard Gleitsicht-Gläsern

*Gültig bis 31.12.2025. Barauszahlung ausgeschlossen.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Reservieren Sie jetzt für unsere
Weihnachts- und Silvester-Specials!

**Heiligabend, 1. und 2. Weihnachtsfeiertag
großes Festtags-Buffet und Frontcooking**

nur 29,95 €/Person

Kinder von 4-11 Jahren

nur 19,95 €/Person

**Festliches Neujahrs-Buffet am 31. Dezember
inkl. Sekt**

nur 39,95 €/Person

Kinder von 4-11 Jahren

nur 22,95€/Person

24.12. abends ab 17:00 Uhr geöffnet

25.12. & 26.12. und 31.12. mittags und abends geöffnet

Öffnungszeiten: * Dienstag, 30.12.2025 GEÖFFNET! *

Mo, Mi bis Sonntag

11:30 Uhr bis 15:00 und 17:30 bis 23:00 Uhr

DIENSTAG RUHETAG!

Buffetzeiten:

11:30 Uhr bis 14:30 Uhr und 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr



RECHTSANWALT UND NOTAR a.D.
Fachanwalt für Steuerrecht und Erbrecht



HANS L. BLECHNER

Kompetenz & Erfahrung

Ihr Vertrauenspartner in allen erb- und schenkungssteuerlichen Fragen.

Weitere Schwerpunkte: Immobilienrecht

Familienrecht

Vertragsrecht incl. Vollmachtsangelegenheiten

Am Rinnentor 50, 64625 Bensheim

Telefon 06251-2134 od. 8470-0, Fax 06251-847022

Bei uns sind Sie gut aufgehoben!



AXA Center Gerald Rode

Darmstädter Straße 124

64625 Bensheim-Auerbach

Tel. 06251 / 78485

Fax 06251 / 789125

E-Mail: agentur.rode@axa.de



**DREHER &
BLASBERG**
IMMOBILIENGESELLSCHAFT MBH

Sie suchen eine Wohnung oder
ein repräsentatives Büro an der
Bergstraße direkt vom Eigentümer?

Wir beraten Sie gerne!

Keine Maklerprovision.

www.dreher-immo.de



Darmstädter Str. 5 Tel. 06251 130310
64625 Bensheim Fax 06251 130311



Liebe Lesende

Als es an meiner Tür klingelte dachte ich „bestimmt der Postbote“...



Aber nein, es war eine Freundin, die mit einem riesigen, ausgedienten, kaputten Lampenschirm auf mich zu kam.

„Vielleicht kannst Du etwas damit anfangen, bevor es auf dem Müll landet. Allerdings gibt es nur noch den Schirm, da meine Tochter den Unterteil der Stehlampe behalten hat“.

Tja, was sollten wir mit dem „Schätzchen“ machen, das hereinschneite?

Natürlich wurde es erst begutachtet und schließlich auseinandergenommen, d. h. den Besatz, die Borten, den - zerrissenen Stoff, entfernt. Dies war noch die einfachste Aufgabe.

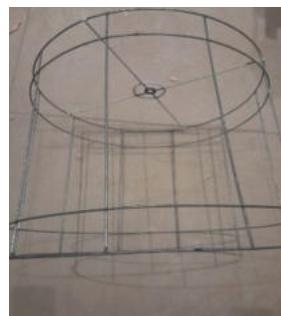
Nun suchten wir nach einen besonderen Bezugsmaterial. Das Lampenschirmgerüst war noch in Ordnung.

Zusätzlich Frage: „ Habe ich auch noch einen Lampenständer dafür?“ Daher: Erst in den Keller zum Recherchieren.

Dort standen noch zwei aus dem Haushalt meines Großvaters. Diese sind aus Metall und kommen schwungvoll daher.

Vielleicht kann ich Schirm und Ständer zu einer Hochzeit überreden?

Allerdings sollte sich die Braut doch noch etwas aufhübschen. Somit ging ich ans Werk.



In diesem Fall war es unumgänglich, neues Material einzukaufen: Makramee Garn.

Gemeinsam in unserem Team machten wir uns an die Arbeit.

Sie sehen, was alles entstehen kann. Hoffentlich gefällt es auch meiner Freundin, uns auf jeden Fall.

Auf neue, innovative Ideen:

Euer UTIKATE Team



MERZ

STORCHENNEST

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa.
7-22 Uhr

Wilhelmstraße 160
64625 Bensheim-Auerbach
Tel.: 06251 71025
www.edeka-merz.de



HOLY-ENERGYDRINKS ZUM SELBERMIXEN

Lange Zeit galt auf dem wachsenden Markt der Energydrinks der Hersteller mit dem roten Bullen als Markenzeichen und dem Werbespruch „verleiht Flügel“ als absoluter Branchenprimus. Doch mittlerweile ist die Vielfalt an verschiedenen Geschmacksrichtungen und Anbietern des vor allem unter Jugendlichen beliebten Getränks immens gewachsen. Und jetzt hat auch ein absoluter Hype aus dem Internet unsere Märkte erobert. Mit den kleinen Pulvertüten von HOLY kann man sich seine Lieblingssorten ganz einfach und bequem selber mixen.

„Geilen Geschmack mit gutem Gewissen“ zu verbinden und nicht weniger als „eine Softdrink-Revolution“ auszulösen – mit diesem Anspruch haben die drei Freunde und Gründer Matze, Fred und Phil ihr junges Unternehmen HOLY gegründet. Nach 8 Monaten Produktentwicklung hat das Trio HOLY Energy an den Start gebracht. Es ist ein pulverbasiertes Getränk für alle, die bei der Arbeit, beim Gaming, beim Sport, oder einfach so Energydrinks mit gutem Gewissen trinken wollen. Das Unternehmen verspricht einen bis zu 4 Stunden angenehmen Fokus – ganz ohne den üblichen Zuckercrash. Es verzichtet auf unnötige chemische Zusatzstoffe und setzt stattdessen auf einen fruchtigen Geschmack durch natürliche Aromen.

Wie das Ganze in der Praxis funktioniert? Ganz einfach! Einen Shaker oder ein anderes Trinkgefäß mit genau 500 ml kaltem Wasser und mit Eiswürfeln auffüllen. Danach eine Probierprobe oder einen Löffel voll der gewählten Geschmacksrichtung (entspricht 7 Gramm) hineingeben. Kräftig schütteln und wenig später direkt genießen. Wenn sich das Pulver nicht richtig auflöst, sollte es zuerst mit 50 ml lauwarmem Wasser aufgelöst und geschüttelt werden. Erst danach mit Wasser (geht auch mit Sprudel) und Eiswürfeln aufgießen. Und das Beste daran, man kann damit auch noch bares Geld sparen. Mit nur 80 Cent pro Portion kostet HOLY viel weniger als normale Softdrinks!





Gehen Sie über LOS & gewinnen.

Mit dem PS-Los der
Sparkassen: jeden Monat
die Chance auf viele
attraktive Gewinne.

www.sparkasse-bensheim.de

Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Hauptgewinn in Höhe von 100.000 Euro liegt bei 1:4.000.000. Der Verlust des Spiel Einsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.

Sparen – Gewinnen – Gutes tun!



Sparkasse
Bensheim